

«Killertulpe» gedeiht in der Kanti

Sursee Alle paar Jahre arbeiten die Schülerinnen und Schüler des Kantichors sowie des Freifach Theaters an der Kantonschule Sursee zusammen, um eine grosse Musicalproduktion aufführen zu können. Jede Schülerin und jeder Schüler soll mindestens einmal in seiner Gymzeit mitmachen können. An der Premiere des neuen Musicals «Killertulpe» durfte viel Talent und Leidenschaft für das Spielen, Singen und Musikmachen genossen werden.

Der Chor unter der Leitung von Mario Thürig und Gerhard Unternährer beeindruckt nur schon durch sein Aufstellen: 80 junge Leute zwischen 12 und 19 Jahren schmettern mitreissende Songs, mal in Englisch, mal in Deutsch. Sogar stimmungswalrige Soli werden geboten. Auch die Band formiert sich aus einer Schülerin am E-Piano und drei Schülern am Schlagzeug und an den E-Gitarren.

«Spiel wird durch Musik und Songs ergänzt»

«Musiklehrer Mario Thürig und ich stecken schon lange vor Probenbeginn die Köpfe zusammen und suchen nach einem geeigneten Stück», erzählt Dieter Ockenfels, der die jungen Schauspielenden im Freifach Theater unterrichtet. Der Regis-



Angelehnt an «Little Shop of Horrors», bringt die neuartige Tulpe einen gewissen Gruselfaktor ins Stück. Bild: Yvonne Imbach (Sursee, 11. Mai 2022)

seur weiss: «Das Spiel wird durch die Musik und die Songs perfekt ergänzt. Gemeinsam erzeugen wir die mitreissende Stimmung.» Damit trifft Dieter Ockenfels den Nagel auf den Kopf: Hoch konzentriert und mit viel ansteckender Freude agieren die beiden Ensembles im Wechsel. Die Geschichte lehnt sich an «Little Shop of Horrors» an und überzeugt durch viel Witz und eine Prise Grusel.

Ein Blumenverkäufer züchtet eine neuartige Pflanze, die zunehmend Publikum anlockt. Hinter ihrer Einzigartigkeit steckt ein Geheimnis: Normaler Pflanzendünger reicht ihr nicht zum Gedeihen. (imy)

Hinweis

Aufführungen: Heute um 20 Uhr. 14. Mai, 20 Uhr. 15. Mai, 17 Uhr. Aula Kantonsschule Sursee. Reservation: www.ksssurree.lu.ch